1. Bezirksklasse Herren Gruppe 02

TSV Warzen : MTV Altendorf
Samstag, 13.04.2024, 18:00 Uhr

TSV Warzen stockt Punktekonto gegen MTV Altendorf auf

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Warzen das Spiel in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 02 gegen den MTV Altendorf am Samstagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Samstag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Hage / Langhage. Wie eng der Mannschaftskampf wirklich war, zeigte am Ende das Satzverhältnis von 30:30.

Los ging es mit den Doppeln. Hag / Langhage bezwangen Krüger / Kumlehn in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hag / Langhage zu Ende ging. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten nachfolgend Arnhold / Lippke beim 3:0 gegen Heuser / Koch. Eine knappe Niederlage gab es nachfolgend wiederum für Stucke / Braun beim 11:7, 5:11, 7:11, 11:7, 7:11 gegen Murawsky / Grieger. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Jan Hage besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Peter Koch noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Frank Arnhold und Marcel Heuser, die Frank Arnhold letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Florian Langhage letztlich auf Lager, um Lukas Anton Kumlehn final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 7:11, 8:11, 8:11. Ohne Satzgewinn für Timo Lippke verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bastian Krüger. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim 3:0-Erfolg gegen Wolfgang Grieger zeigte Roland Stucke seinem Gegner die Grenzen auf. Ohne Satzgewinn für Timo Braun verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Frank Murawsky. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jan Hage und Marcel Heuser, die Jan Hage letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Frank Arnhold gelang es, Peter Koch im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Kaum Chancen hatte Florian Langhage beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Bastian Krüger, so dass Krüger seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Keine Chancen hatte Timo Lippke beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Lukas Anton Kumlehn, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. 11:16 (Lippke) bzw. 16:11 (Kumlehn) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nur einen Satz verlor hingegen Roland Stucke beim 11:9, 11:3, 9:11, 11:6 gegen Frank Murawsky und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. 13:8 (Stucke) bzw. 13:10 (Murawsky) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Timo Braun gegen Wolfgang Grieger hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bevor sich die beiden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.04.2024 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Zwar brachten Heuser / Koch Hag / Langhage phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Hag / Langhage mit 3:1 durch. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Warzen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 23:9 bei 10 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des MTV Altendorf erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 21:11. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TSV Warzen
Doppel: Hage / Langhage 2:0, Arnhold / Lippke 1:0, Stucke / Braun 0:1
Einzel: J. Hage 2:0, F. Arnhold 2:0, F. Langhage 0:2, T. Lippke 0:2, R. Stucke 2:0, T. Braun 0:2
MTV Altendorf
Doppel: Heuser / Koch 0:2, Krüger / Kumlehn 0:1, Murawsky / Grieger 1:0
Einzel: M. Heuser 0:2, P. Koch 0:2, B. Krüger 2:0, L. Kumlehn 2:0, F. Murawsky 1:1, W. Grieger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.04.2024 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").